

ERASMUS-Erfahrungsbericht

Persönliche Angaben			
Name:		Vorname:	
E-Mail-Adresse			
Gastland	Nordirland		
Gasthochschule	University of Ulster - Coleraine Campus		
Aufenthalt	von:	10.09.2012	bis: 07.01.2013

Ich bin mit der Veröffentlichung meines Berichtes auf der Homepage des IUZ einverstanden:

- ☐ ja
☐ nein
☒ anonym

Bericht (mindestens 1 Seite)

Das Leben in Nordirland, ist landschaftlich wunderschön und kulturell wertvoll. Ich ging an die University of Ulster, eine Universität, die sich über 4 Campus durch ganz Nordirland aufteilt: Belfast, Jordanstown, Magee und Coleraine. Mein Besuch war auf den Coleraine Campus zugeteilt. Die Uni-teile arbeiten miteinander und helfen auch gegenseitig, wenn man zum Beispiel ein Buch von einem anderen Campus braucht.

Coleraine ist etwa eine Stunde von Londonderry/Derry entfernt, wo sich ein Flughafen befindet. Dies ermöglichte praktisch von Leipzig über London nach Derry zu fliegen. Von dort besteht eine Busverbindung nach Coleraine. Die ganze Gegend ist mit Busverbindungen zu erreichen, demnach gibt es viele Orte zu besuchen: In unmittelbarer Nähe liegen der Giant's Causeway, Dunluce Castle oder die Old Bushmills Distillery. Da ich in Portstewart lebte, hatte ich die Küste sozusagen direkt vor der Tür, was an sonnigen Tagen immer zu einem Strandspaziergang einlud.

Ansonsten lernt man durch das Uni-leben sehr viele Studenten kennen, mit denen man sich außerhalb seiner Studienzeit treffen kann. Die Nordiren sind sehr offen, gesprächig und feierlustig. Es ist definitiv nicht langweilig, da immer irgendwo etwas los ist und die Pubs immer gut gefüllt sind. Zudem gibt es von der Gemeinde, in Zusammenarbeit mit dem International Department, eine Organisation, die sich „International Friends“ nennt. Dort wird man einer Gastfamilie zugeteilt, die einem zur Seite steht und bei Alltagsproblemchen hilft oder auch mal für ein Essen zu sich holt. Dies war mit eine der nettesten und positivsten Erfahrungen.

Man sollte jedoch bedenken, dass Nordirland ein sehr teures Land ist. Es ist zu empfehlen, sein Geld gut einzuteilen, denn man muss je nach Wohnlage Miete, Strom, Öl decken können und natürlich auch an Essen und alles was man täglich brauchen denken. Die Preise unterscheiden sich deutlich von denen in Deutschland. Dazu kommt natürlich auch der tägliche Bustransport. Es gibt leider kein Studententicket, wie wir es von der TUC kennen, aber es gibt eine Karte von der Busgesellschaft, mit der man pro Fahrt 1/3 Ermäßigung

bekommt. Sonst kann man seine Studentenkarte auf häufig für viele Vergünstigungen nutzen (Eintritte, Shopping, etc.) Eine sehr praktische Einrichtung ist, dass man sich den Wocheneinkauf liefern lassen kann. Somit kann man auch größere Einkäufe ohne Auto erledigen.

Als Fazit kann ich nur sagen, dass sich der Aufenthalt in Nordirland mehr als gelohnt hat. Man ist direkter Nähe vom Meer und Strand, und die Leute sind allesamt höflich, freundlich und hilfsbereit. Auch die Dozenten sind überaus interessiert und hilfsbereit und weniger distanziert. Es war genau die richtige Entscheidung nach Coleraine zu gehen.